



Gesprächsprotokoll Erstkontakt mit Schulen/Kita

eigener Name, Vorname: _____

Datum/Zeit des Gesprächs: _____

Schule (Adresse): _____

Ansprechpartner: _____

Telefonnummer/E-Mail: _____

1. kurzer Inhalt des Anrufes:

2. Was wird erwartet?

3. Welche Maßnahmen laufen bereits? Welche Netzwerkpartner sind bereits vor Ort? Wo sind wir mit eingebunden?

Setzt die Kita/Schule ein Lebenskompetenzprogramm um?

- (z.B. Kita = „Freunde, „Papillio“,
Primärstufe = „Klasse 2000/“Eigenständig werden“
Sekundarstufe = „Erwachsen werden“, „Fair-Player“, „Eigenständig handeln“)

Ja Nein

Wenn ja, welches/welche Programm/e?

in Schulen,

in folgenden Klassenstufen:

vollständig teilweise

In den Unterricht (in einzelne Fächer) integriert Unterrichtsbegleitend

Zielgruppe	Maßnahmen (auch durch Erzieher und Lehrer)
Kinder/Schüler	
Eltern	
Lehrer/Erzieher	

Welche Gruppen-/Klassenregeln gibt es?

3.a. Arbeitet die Schule mit Personal im Bereich Schulsozialarbeit?

Ja Nein

Wenn ja, wie/wer: _____

Arbeitet die Schule mit Personal am Übergang Schule-Beruf?

Ja Nein

Wenn ja, wie/wer: _____

Arbeitet die Einrichtung mit einem Jahrespräventionsplan in der Schulprogrammarbeit?

Ja Nein (*Präventionsplan zu senden lassen!*)

3.b. Sind in Kita´s die Präventionsthemen in die Konzeption eingearbeitet bzw. arbeitet die Schule mit einem Jahrespräventionsplan in der Schulprogrammarbeit?

Ja Nein - *an mich senden lassen!*

4. Was können wir leisten?

Zielgruppe	eigene Maßnahmen	Abgabe an NW-Partner, da nicht selbst zu leisten
Kinder/Schüler		
Eltern		
Lehrer/Erzieher		

5. Vereinbarungen zur Veranstaltung:

Thema	
Zielgruppe	
Datum/Zeit (Tageskonstellation beachten)	
Raum (Bestuhlung, Technik, Art der Teilnehmer/ z.B. mit Erzieher, Lehrer, Sozialpädagoge)	
Wie sind bei Kita-/Schüler-VA Erwachsene eingebunden?	
Besonderheiten der Teilnehmergruppe	
Welche Anschlussmaßnahmen folgen?	

6. Fazit/ Ergebnis:
